

FLEXEN® STEINWOLLE



Einsatzbereich

Für das Dämmen von:

- Heizungs- und Warmwasseranlagen.
- Solaranlagen.
- Heißwasserleitungen.
- Dampfleitungen.

Vorteile

- Nicht brennbar A2.
- Temperaturbeständig $\leq +250\text{ °C}$.
- Schmelztemperatur $> +1000\text{ °C}$.
- Leichtere Montage durch die eingesägte Innenwandung.
- Druckbelastbar und formstabil.
- Die Alukaschierung fungiert als Dampfbremse.
- Wasserabweisend.

Technische Daten	Beschreibung/Daten
Eigenschaften	Beschreibung/Daten
Material	Steinwolle mit gitternetzverstärkter Alufolie, selbstklebend überlappt, einseitig aufgeschlitzt, FCKW-frei
Farbe	silber
Abmessung	1-m-Schalen
Temperaturreinsatzbereich	max. $+250\text{ °C}$ (Wollseite)* / min. 0 °C
Schmelzpunkt (DIN 4102)	$> +1000\text{ °C}$
AS-Qualität (nach AGI Q 132)	Anwendbar in Verbindung mit austenitischen Stählen
Hydrophobiert (nach AGI Q 132)	wasserabweisend
Rohdichte	$80\text{--}95\text{ kg/m}^3$
Wärmeleitfähigkeit bei 40 °C Mitteltemperatur	$0,037\text{ W / (m x K)}$ gemäß bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.14-1397
Brandverhalten - Baustoffkl. (DIN 4102)	A2 nicht brennbar gemäß bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.14-1397
AS-Qualität (nach AGI Q 132)	Anwendbar in Verbindung mit austenitischen Stählen gemäß Prüfbericht 310001561

* Die Oberflächentemperatur der Kaschierung ist auf max. $+80\text{ °C}$ zu begrenzen.

Verarbeitungshinweise

1. Bögen + Winkel



Beim Verlegen sollte man immer mit Rohrbögen und T-Stücken beginnen. Für die Dämmung von Bögen und Winkeln wird die Rohrschale unter einem Winkel von ca. 45 ° durchgeschnitten. Dann werden die beiden Teile auf das Rohr aufgebracht und mittels der selbstklebenden Überlappung verschlossen. Die Stöße werden fugendicht mit dem Alu-Klebeband (Art.-Nr. 0874 100 3..) überklebt.

2. T-Stücke



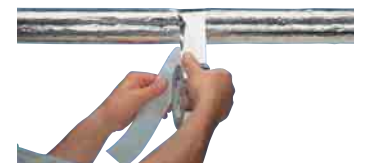
Aus einer Rohrschale wird ein 90 ° -Segment herausgeschnitten; dazu wird die Rohrschale bis zur Mitte V-förmig unter 45 ° eingeschnitten. Das Gegenstück wird zur Schalenmitte auf 90 ° „angespitzt“. Danach werden die Rohrschalenstücke auf die Rohrleitung aufgebracht, die Schutzfolie wird abgezogen, die Schalen werden zusammengedrückt und verklebt. Die Stöße werden fugendicht mit dem Alu-Klebeband (Art.-Nr. 0874 100 3..) überklebt.

3. Schalen



Nun wird die Rohrschale auf das Rohr aufgebracht, wobei die Längsfuge der Schale immer zur Raumseite ausgerichtet werden sollte. Anschließend wird die Längsfuge fest zusammengedrückt, um dann mit der selbstklebenden Überlappung fugendicht verklebt zu werden.

4. Schalen (Stöße und Endmontage)



Die Stöße der Rohrschalen untereinander werden mit dem Alu-Klebeband (Art.-Nr. 0874 100 3..) fugendicht verklebt. Anschließend werden die Rohrschalen (auch die Bögen und T-Stücke) mit verzinktem Bindedraht (Art.-Nr. 0874 111 100), 6 Windungen/lfm., gemäß DIN 4140 umwickelt.